WAM ING
Planer und Ingenieure AG



Herzogenbuchsee, Neubau Buszentrum

Ausführung ab 2016
Auftraggeber asm Aare Seeland mobil
Architekt Sollberger Bögli Architekten AG, Biel

1. Preis Projektwettbewerb
WAM Planer und Ingenieure AG gewann im Planungsteam unter der Leitung von Sollberger Bögli Architekten, Biel, mit bbz Landschaftsarchitekten, Bern und Roschi + Partner, Gebäudetechnik, Köniz, den Projektwettbewerb für den Neubau des Buszentrums Herzogenbuchsee.

Jurybericht
«Das Siegerprojekt hat die gesetzten Anforderungen und das Raumprogramm sehr gut erfüllt und eine ortsbaulich und architektonisch hervorragende Lösung entwickelt.»

Projekt
Der Neubau ist als Gesamtvolumen in drei Bereiche unterteilt, die Werkstatt, das Verwaltungsgebäude und die Garage. Die Umgebung ist hauptsächlich aus der Verkehrsfläche für die Erschliessung des Busbetriebs ausgelegt, welche ringartig um das Gebäude geführt wird. Eine Tankstelle, Parkplätze für die Mitarbeitenden sowie die Sickermulden für die Oberflächenentwässerung komplettieren die neue Anlage.

Die Tragstruktur des Buszentrums ist ein Mix aus Massivbau und Stahlbau. Der 3 Stöckige Verwaltungstrakt mit Untergeschoss, welcher als Weisse Wanne in Dichtigkeitsklasse 2 ausgebildet wurde, ist eine Ortbetonkonstruktion. Der Grossteil der Betonoberfläche ist im Endzustand roh belassen. Durch eine sorgfältige Ausführung mit einem Schalungstyp 2 konnte hier in Zusammenarbeit mit dem Baumeister ein gelungenes, kosteneffizientes Resultat erreicht werden. Das Dach der Werkstatt und der Busgarage ist eine Stahlkonstruktion. Die Blechträger mit einer Höhe von ca. 1 Meter haben eine Spannweite von bis zu 15 m. Die schlanke Konstruktion zusammen mit der rhythmischen Stützenanordnung ergibt ein harmonisches Gesamtbild.

Aufgaben
WAM Planer und Ingenieure AG übernimmt die Ingenieursarbeiten als Gesamtleiter für Tragkonstruktion, Ver- und Entsorgungsleitungen, sowie Verkehrsanlagen.